

Chatten mit dem Heiligen Geist*

Was die Firmung bringt und was es mit dem Heiligen Geist auf sich hat.



WOZU FIRMUNG?

Vor kurzem begleitete ich Firmlinge bei einem Einkehrtag. Eine Hauptfrage war: „Wozu soll ich mich firmen lassen?“ Es gibt verschiedene Gründe sich firmen zu lassen. Aber du selbst entscheidest, ob die Firmung dein feierlicher Kirchenaustritt oder ein Schritt auf dem Weg in ein erfülltes Leben ist. Gottes Absicht ist klar. Im Sakrament schenkt er dir seine Liebe unwiderruflich und ruft dich in die Gemeinschaft der Kirche. Darum legt dir der Firmspender die Hände auf, nennt dich beim Namen und sagt: „Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist!“ Das kann als Ruf verstanden werden: Wage dein Leben im Vertrauen darauf, dass Gott dich begleitet.

WAS FÜR EIN VOGEL IST DER HEILIGE GEIST?

Der Heilige Geist hat viele Funktionen und Eigenschaften. Es ist ein lohnendes Wagnis, sich auf ihn einzulassen. Schon bei der Schöpfung ist die Rede vom Geist Gottes. Der Prophet Ezechiel beschreibt ihn als eine Kraft, die sogar vertrocknete Knochen wieder lebendig machen kann. Die Evangelien berichten von der Taufe Jesu, bei welcher der Heilige Geist als Taube auf Jesus kam. Jesus selber sprach vom Heiligen Geist als Beistand und Geist der Wahrheit. Die Apostelgeschichte berichtet vom Heiligen Geist, der in Feuerzungen auf die Apostel kam und bewirkte, dass sie in fremden Sprachen redeten. Der Heilige Paulus berichtet von ganz außerordentlichen Geschenken, den Charismen (=Gnadengabe) die der Heilige Geist macht, z. B. von der Gabe Kranke zu heilen oder Wunder zu wirken.

LIEBE UND SO WEITER

Vor allen außergewöhnlichen Gaben steht die Liebe. Der Heilige Geist soll uns helfen, trotz unserer Schwächen, zu Menschen der Liebe zu werden und Jesus nachzufolgen – das wirkt! Der Heilige Paulus zählt die Folgen auf: „Liebe, Freude, Friede, Langmut, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut und Selbstbeherrschung“.

*chatten = plappern, reden

Friede ist nicht nur Thema dieser Ausgabe der „Anstöße“, sondern er ist auch eine Frucht des Lebens mit Gottes Geist. Echter Friede fällt nicht vom Himmel, er fängt in unseren Herzen an. Mit dem was Gottes Geist in ein Herz legt ist es wie mit einer Pflanze. Sie braucht Zeit, Pflege und eine gute Umgebung damit sie reifen und Früchte bringen kann. Das was bei Deiner Taufe „gepflanzt“ wurde, bekommt bei der Firmung Nachschub – und Du entscheidest, was du damit machst.



..., NA UND?

Die vielen bildhaften Vergleiche sollen Dir zeigen wie vielfältig Gottes Geist wirkt. Mal ganz leise im Inneren, mal in großen Zeichen. Man kann den Geist nicht einfangen, aber man kann sein Wirken erkennen. Sowie man auch den Wind nicht sehen kann, sondern nur die Blätter, die er bewegt. Vielleicht kennst du Menschen die vom „Geist bewegt“ sind. Woran du sie erkennst, hast du gerade gelesen. Frag’ einmal nach – und lass dich selber bewegen. *Christian Ortner*

BIBELSTELLEN ZUM NACHLESEN:

Genesis 1	Der Geist Gottes schwebte über dem Wasser.
Ezechiel 37	Trockene Knochen werden wieder lebendig.
Jes 11,1-2	Gaben des Geistes
Markus 1,10	Der Geist in Gestalt einer Taube bei der Taufe Jesu
Johannes 15,23	Der Geist der Wahrheit und das Liebesgebot
1 Korinther 12 + 13	Charismen (=Gnadengaben) und Liebe
Galater 5,22	Früchte (Folge eines „geistreichen“ Lebensstils)
Römer 5,5	Liebe Gottes die uns durch den Hl. Geist geschenkt wird
Römer 8	nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen, sein Geist hilft uns dort wo wir schwach sind